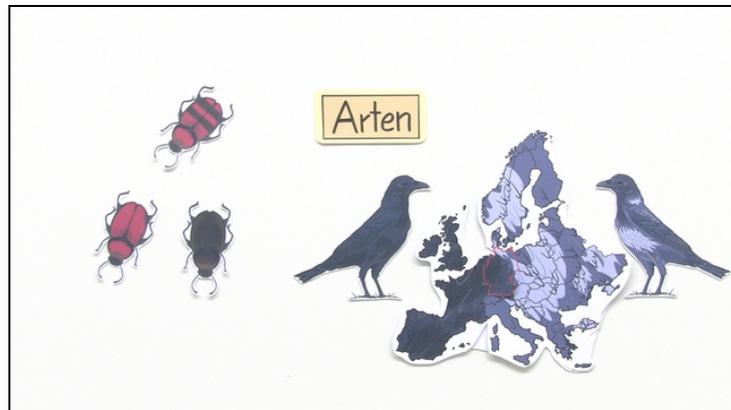




Arbeitsblätter zum Ausdrucken von [sofatutor.com](https://www.sofatutor.com)

# Die Entstehung von Arten



- 1 Beschreibe die sympatrische Artbildung bei der Florfliege.
- 2 Definiere die Begriffe Artumwandlung und Artaufspaltung.
- 3 Bewerte die Aussagen zur allopatrischen und sympatrischen Artbildung.
- 4 Bewerte die Aussage auf ihre Richtigkeit.
- 5 Erkläre, warum sich auf einigen Kontinenten mehr Vogelarten befinden als auf anderen.
- 6 Erkläre weitere Isolationsmechanismen.
- + mit vielen Tipps, Lösungsschlüsseln und Lösungswegen zu allen Aufgaben

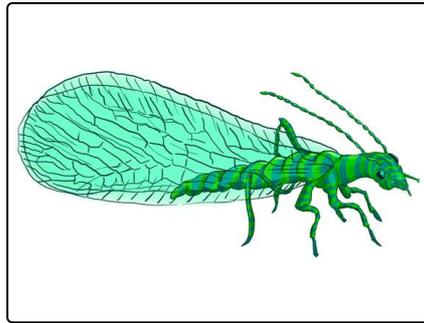


Das komplette Paket, inkl. aller Aufgaben, Tipps, Lösungen und Lösungswege gibt es für alle Abonnenten von [sofatutor.com](https://www.sofatutor.com)



## Beschreibe die sympatrische Artbildung bei der Florfliege.

Schreibe die Begriffe in die passenden Lücken.



Fortpflanzung

Paarungsrufes

Mutationen

Züchtungen

neue

Körperfarbe

sympatrische

Bei der Florfliege konnte man die .....<sup>1</sup> Artbildung nachweisen.

Durch .....<sup>2</sup> kam es zur Veränderung der .....<sup>3</sup>, zu unterschiedlicher Aktivitätszeit bei der .....<sup>4</sup> sowie der Veränderung des .....<sup>5</sup>.

Diese Veränderungen sorgten dafür, dass eine .....<sup>6</sup> Florfliegenart entstehen konnte.



## Unsere Tipps für die Aufgaben

1  
von 6

### Beschreibe die sympatrische Artbildung bei der Florfliege.

#### 1. Tipp

Hier kam es zur Artbildung ohne räumliche Trennung.

---

#### 2. Tipp



Nachtaktive Tiere wie der Waldkauz sind während der Dämmerung aktiv und schlafen tagsüber meist versteckt.

---



## Lösungen und Lösungswege für die Aufgaben

1  
von 6

### **Beschreibe die sympatrische Artbildung bei der Florfliege.**

**Lösungsschlüssel:** 1: sympatrische // 2: Mutationen // 3: Körperfarbe // 4: Fortpflanzung // 5: Paarungsrufes // 6: neue

Die sympatrische Artbildung beruht auf der Artbildung im selben Lebensraum, eine räumliche Isolation liegt hier nicht vor.

Durch mehrere Mutationen kam es bei der Florfliege zur Veränderung der Körperfarbe, zu unterschiedlichen Aktivitätszeiten bei der Fortpflanzung sowie zur Veränderung des Paarungsrufes.

Die Konsequenz war, dass sich mit den Jahren eine neue Florfliegenart bildete, die sich phänotypisch und durch ihre Lebensweise von der ursprünglichen Art unterschied.